

Schlaun Wettbewerb

Paderborn - Barker Areal

Bachelorprojekt

Betreuer

Marco Link

Zeit

Donnerstag 14 Uhr

Der Bearbeitungsumfang umfasst mehrere Teile, welche durch aufeinander aufbauende Aufgaben strukturiert werden: Entwicklung eines städtebaulichen und freiräumlichen Konzepts in den Maßstäben 1:5000 bis 1:1000, Detaillierung von Teilbereichen im Maßstab 1:500 und der Entwurf von Wohnungsbautypologien im Maßstab 1:200.

Räumlich- gestalterische Arbeits- und Denkweisen werden ebenso vermittelt wie Arbeitstechniken des Modellbaus, Skizzierens und Zeichnens.

Projekt

**WiSe
18/19**

**Fachgebiet
Städtebau**

Schlaun Wettbewerb

Bachelorprojekt

Betreuer

Marco Link

Zeit

donnerstags 14 Uhr

Paderborn - Barker Areal

PROGRAMM & WEITERE ANGABE

Der Regierungsbezirk Detmold des Landes Nordrhein-Westfalen ist geprägt durch die Themen, die auch bundesweit hohe Priorität haben: Demografischer Wandel, Integration von Zuwanderern verschiedener Herkunft, veränderte Sozialstruktur, geändertes Mobilitätsverhalten, Digitalisierung der Arbeitswelt, Veränderungen in der Arbeitswelt, ein verstärktes Bewusstsein, mit der Umwelt schonend umzugehen. Darüber ist die Region – speziell die Stadt Paderborn – gefordert, die riesigen zuvor vom Militär genutzten und abgeschotteten Flächen für die Bürgerschaft der Stadt zukunftsfähig und nachhaltig zu gestalten.

Gegenstand des 8. Schlaun-Wettbewerbs für Stadtplaner, Architekten und Bauingenieure ist nun, diese Ansprüche für ein neues Quartier mit eigenen Identitäten und atmosphärischen Qualitäten umzusetzen. Es bieten sich durch die Nähe zur Innenstadt als auch zur Universität hervorragende Chancen zur Entwicklung eines Smart Districts, der Antworten gibt auf die drängenden Fragen nach sicherer Arbeit, bezahlbarem Wohnraum, Energieversorgung, Klimaanpassung und Mobilität.

Teilaufgabe Städtebau/Landschaftsplanung

Gewünscht wird ein lebendiges Stadtquartier, das die zuvor genannten Kriterien berücksichtigt. Es soll eine funktionsfähige Nutzungsmischung aus Wohnen, Dienstleistungen, Forschen, Arbeiten, (technologieorientiertes) Gewerbe, Coworking, Kultur, Kindergarten, Bürgerzentrum und Freizeit inklusive einer bedarfsgerechten Versorgung erzeugt werden. Gefordert sind innovative und differenzierte Angebote, die zur Verbesserung der Nutzungs- und Erlebnisvielfalt des urbanen Raumes beitragen und die soziale Kommunikation der Bewohner und der verschiedenen Nutzergruppen untereinander fördern.

Auf differenzierte Vorgaben zur Nutzungsmischung innerhalb des Gebietes wird bewusst verzichtet. Dies ist Teil der Wettbewerbsaufgabe und von den Teilnehmern zu erarbeiten. Die an das Plangebiet angrenzende Grund- und Gesamtschule erscheint der Stadtverwaltung Paderborn auch für den Bedarf des neuen Stadtquartiers ausreichend.

Der Schlaun-Wettbewerb ist ein Ideen-Wettbewerb. Abweichungen von den inhaltlichen Vorgaben und Anforderungen dieser Auslobung sind unter der Voraussetzung zulässig, dass diese im Erläuterungsbericht zur Planung begründet werden.

1. Treffen: Donnerstag - 25. Oktober - 14 Uhr

CURRICULUM

donnerstags 14.00 Uhr

- | | | |
|-----|---------|--|
| 1. | 25. Okt | Erläuterung Aufgabenstellung |
| 2. | 01. Nov | Bestandsaufnahme |
| 3. | 15. Nov | Präsentation Ideen / Formulierung der wichtigsten Hauptthesen |
| 4. | 22. Nov | Präsentation Darstellung der Ergebnisse / Präsentation Grobkonzept / Arbeitsmodell |
| 5. | 29. Nov | Ausarbeitung der Entwürfe / Einzelgespräche / Korrektur |
| 6. | 06. Dez | Präsentation Lageplan / Arbeitsmodell mit Umgebung |
| 7. | 13. Dez | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 8. | 20. Dez | Zwischenpräsentation Gesamtkonzept |
| 9. | 17. Jan | Präsentation Überarbeitungen Gesamtkonzept |
| 10. | 24. Jan | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 11. | 31. Jan | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 12. | 07. Feb | Ausstellungskonzept / Endpräsentation |